



FINANZBERICHT 2018 – 2021 (ERSTES HALBJAHR)

Hier die Kurzfassung:

Die Einnahmen und Ausgaben der Einnahme-Überschuss-Rechnung (EÜR) werden geprägt durch die Zuschüsse für und die Ausgaben zu unseren Großprojekten (Aktion Mensch, Neubau der Platzbegrenzungen, Bewässerungsanlage, Interkulturelles Zentrum Hövelriege [Dritte Orte], Moderne Sportstätten NRW 2022).

Auf den ersten Blick verdecken diese Geldbewegungen einen Überblick über die Einnahmen und Ausgaben der „normalen“ Vereinstätigkeiten. Deshalb wurden die Einnahmen und Ausgaben für die Projekte an manchen Stellen herausgerechnet. Das ist andererseits auch problematisch, weil wir für alle Projekte einen erheblichen Eigenanteil (Geld, Arbeit) aufbringen müssen.

Im Jahr 2020 hat der *Senne-Cup* noch stattgefunden. Das *Sport- und Kulturfest* allerdings nicht. An dem Gewinn im **Geschäftsbetrieb** fehlen uns im Vergleich zu den Vorjahren dennoch „nur“ 2000 bis 4000 EUR. Wir haben zwar deutlich weniger eingenommen aber auch deutlich weniger ausgegeben (Wareneinkauf).

Zu den fehlenden Einnahmen im **Geschäftsbetrieb** (Verkauf von Speisen und Getränken) kamen im Jahr 2020 6000 EUR weniger Einnahmen durch entgangene Vermietungen (**Vermögensverwaltung**).

Wir hatten im Vergleich aber auch 7000 bis 10.000 EUR weniger Ausgaben im **Idealbetrieb** (Jugendsport, Breitensport, Jugendpflege, Kunst- und Kultur) und im **Zweckbetrieb** (1. Mannschaft, Frauen-Team, 2. Mannschaft).

Insgesamt schätze ich den „geschäftlichen“ Verlust durch Corona im Jahr 2020 auf ca. 2000 EUR.

Problematischer war der Rückgang an Spenden 2020 im Verhältnis zu den Vorjahren. Bereinigt man die Spendensumme von 2019 um die besondere Situation wg. der Begegnungsstätte aus der Aktion Mensch, so bleibt ein Minus von ca. 16.000 EUR im Vergleich zu 2019.

Im Jahr 2021 fehlen uns die Gewinne aus dem *Senne-Cup* und vom *Sport- und Kulturfest*, jeweils 3000 bis 4000 EUR.

Weil den fehlenden Einnahmen auch wieder nicht getätigte Ausgaben gegenüberstanden, fällt die finanzielle Bilanz für das erste Halbjahr 2021 nicht ganz so schlimm aus wie befürchtet. Allerdings ist es nicht die Aufgabe des Vereins möglichst viel zu sparen. Wir hoffen, dass es demnächst wieder nachhaltig mit dem Fußball losgeht. Dann werden auch die normalen Kosten wieder steigen. Auch andere Kosten werden wieder steigen, so mussten wir z.B. gerade eine neue Spülmaschine kaufen.

Wir sollten neue (alte) Quellen erschließen: z.B. Bandenwerbung, Spenderinnen, u.a.m.



**Größere, von außen geförderte Projekte – aber mit Eigenbeteiligung
– gemeinsame Arbeit ist gefragt – und macht auch Spaß!**

Das **Interkulturelle Zentrum Hövelriege** wird vom Land NRW gefördert, hat einen finanziellen Wert von 564.750 EUR und läuft über drei Jahre. Von den Kosten müssen wir bis Ende 2023 114.750 EUR selbst aufbringen - 30.000 EUR in Geldmitteln und 84.750 EUR durch „Bürgerschaftliches Engagement“, also durch Arbeitsstunden. Da kann sich jeder/jede noch gerne engagieren. Gemeinsame Arbeit macht Freude!

Das Projekt **Moderne Sportstätten 22 NRW** soll bis zum 30.9.2021 abgeschlossen sein. Hier geht es um die energetische Sanierung der Flutlichtanlage und des Sportheims. Die erneuerte Flutlichtanlage und die Photovoltaikanlage habt ihr sicher schon gesehen. Saniert wird auch die Wärmepumpe. Außerdem in Arbeit ist die Erneuerung der Wärmedämmung des Dachstuhls des Sportheims.

Das ganze Projekt hat einen Geldwert von 95.723 EUR. Es wird gefördert vom Land NRW (71.500 EUR) und vom Bundesministerium für Umwelt und Naturschutz (11.456 EUR). 12.767 EUR müssen wir selbst über Geldmittel (10.874 EUR) bzw. über Bürgerschaftliches Engagement (1.893 EUR) aufbringen.



FINANZBERICHT 2018 BIS EINSCHLIEßLICH 1. HALBJAHR 2021 - LANGFASSUNG

Einnahme-Überschussrechnung für 2018

EÜR 2018 (netto)	Einnahmen	Ausgaben	Saldo
Ideeller Tätigkeitsbereich	287.754 €	-156.888 €	130.866 €
Vermögensverwaltung	-20.623 €	-5.596 €	-26.219 €
Zweckbetriebe	3.141 €	-37.008 €	-33.867 €
Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	35.986 €	-29.183 €	6.803 €
Gesamtsummen	306.259 €	-228.676 €	77.583 €

Die hohen Summen im **Ideellen Bereich** kommen vor allem durch Zuschüsse und Ausgaben zu **Aktion Mensch** (Begegnungszentrum) zustande!

Die wichtigsten Einnahmen 2018:

Die wichtigsten Einnahmen 2018

Zuschuss Aktion Mensch	136.184 €
Spenden	68.634 €
Verkauf von Speisen und Getränken	35.986 €
Zuschuss Stadt Barrieren, Beregnung	19.400 €
Einn. Zuschuss Beg. Dt-Gr. 2018	16.348 €
Zuschuss Stadt Sportplatzpflege	14.650 €
Mitgliedsbeiträge	11.548 €
Mieteinnahmen	9.364 €
Zuschuss Stadt Sportförderung	2.413 €
Eintritt Meisterschaftsspiele	1.036 €

Die wichtigsten Ausgaben 2018:

Begegnungsstätte Aktion Mensch	74.020 €
Instandhaltung / kleine Ausstattung / Beregnung	40.679 €
Wareneinkauf Geschäftsbetrieb	23.044 €
Strom	17.724 €
Versicherungen	5.342 €
Sportkleidung	5.013 €
Kinderkulturgruppe / Erfahrungspark	4.878 €
Schiedsrichter	3.748 €
Platzpflege / Banden	3.585 €
Sonstige Kosten Sportbetrieb (z.B. Pacht)	2.679 €
Bürobedarf, Medien	2.541 €
Mitgliederpflege	2.039 €
Zinsen für Darlehen	1.362 €



Einnahme-Überschussrechnung für 2019

EÜR 2019 (netto)	Einnahmen	Ausgaben	Saldo
Ideeller Tätigkeitsbereich	109.478 €	-226.061 €	-116.583 €
Vermögensverwaltung	9.377 €	-5.206 €	4.171 €
Zweckbetriebe steuerpflichtig	2.796 €	-24.124 €	-21.328 €
Steuerpflichtige wirtschaftliche Geschäftsbetriebe	32.080 €	-27.261 €	4.819 €
Summen	153.731 €	-282.652 €	-128.921 €

Die wichtigsten Einnahmen 2019

Spenden (einschließlich Begegnungsstätte)	56.236 €
Verkauf von Speisen und Getränken	32.080 €
Zuschuss Gemeinde Sportplatzpflege	14.650 €
Zuschuss Begegnungsstätte Gr. Dt. Gr.	12.756 €
Mitgliedsbeiträge	10.979 €
Mieteinnahmen	9.364 €
Zuschuss Gemeinde Sportförderung	2.376 €
Eintrittsgelder Meisterschaftsspiele	1.385 €

Die wichtigsten Ausgaben 2019

Begegnungsstätte Aktion Mensch	132.401 €
Instandhaltung, kl. Ausstattung	23.318 €
Wareneinkauf Geschäftsbetrieb	22.432 €
Strom	16.096 €
Erfahrungspark (u.a. die Rutsche)	14.245 €
Platzpflege	8.433 €
Bundesfreiwilligendienst	6.563 €
Versicherungen	5.250 €
Schiedsrichter	3.473 €
Sportkleidung	3.415 €
Sportgeräte	1.980 €
Zinsen für Darlehen	1.341 €



Einnahme-Überschussrechnung für 2020 (Beschränkungen durch die Corona-Krise)

Ergebnisse 2020 netto	Einnahmen	Ausgaben	Saldo
Ideeller Tätigkeitsbereich	150.266,45 €	-114.377,12 €	35.889,33 €
Vermögensverwaltung	3.378,09 €	-5.193,90 €	-1.815,81 €
Zweckbetriebe steuerpflichtig	1.278,95 €	-16.762,16 €	-15.483,21 €
wirtschaftliche Geschäftsbetrieb	17.522,84 €	-15.486,51 €	2.036,33 €
Summe	172.446,33 €	-151.819,69 €	20.626,64 €

Finanzielle Jahresbilanz 2020 unter Bedingungen der Corona-Einschränkungen (im Vergleich mit 2019 und 2018)

Geschäftsbetrieb (Verkauf von Speisen und Getränken)

Vergleich Geschäftsbetrieb	2020	2019	2018
Einnahmen	17.523 €	32.080 €	35.986 €
Ausgaben	15.487 €	27.261 €	29.183 €
Saldo	2.036 €	4.819 €	6.803 €

Die Einnahmen im **Geschäftsbetrieb** waren 2020 deutlich weniger als 2019, die Ausgaben allerdings auch. So hatten wir im **Geschäftsbetrieb** 2020 ca. 2.800 EUR weniger Gewinn als 2019.

Verlust durch den Ausfall der Miete durch die SJC GmbH

Weniger Gewinn durch Vermietungen 2020			
			6.000,00 €

Weniger Ausgaben im Bereich der Zweckbetriebe (1. Mannschaft, Frauen-Team, 2. Mannschaft)

Zweckbetrieben	2020	2019
Einnahmen Eintritt	1124,87	1384,85
Ausgaben Zweckbetrieb	-16762,14	-24123,51
Saldo	-15.637,27 €	-22.738,66 €
weniger Ausgaben Zweckbetriebe		-7.101,39 €



Verrechnungen von Gewinn und Verlust der oberen drei Bereiche – Vergleich 2020 mit 2019

Verrechnung Einnahmen und Ausgaben im Vergleich 2020 zu 2019			
Weniger Gewinn im Geschäftsbetrieb	2.051,85 €		
Weniger Gewinn bei Vermietungen	6.000,00 €		
weniger Ausgaben im Zweckbetrieb	-7.101,39 €		
	Saldo	950,46 €	weniger Gewinn 2020 im Vergleich mit 2019

Die finanziellen Auswirkungen der Corona-Einschränkungen halten sich Ende 2020 noch in Grenzen. Dies kann sich 2021 ändern, wenn die Einschränkungen fortgesetzt werden. Dann fehlen uns vor allem die Einnahmen vom *Senne-Cup*, vom *Sport- und Kulturfest* und von der Miete (Vermietungen). Auf der Kostenseite werden wir wieder mehr investieren müssen.

Ein Problem: Deutlich weniger Spenden im Jahresvergleich!

Bedeutsamer als die direkten Verluste durch die Corona-Einschränkungen im Geschäftsbetrieb, Zweckbetrieb und der Vermietungen sind die gesunkenen Spendeneinnahmen:

Spenden	2020	2019
Sport	13.753 €	18.579 €
Kleinspenden	0 €	547 €
Jugendpflege	7.100 €	18.010 €
Kunst und Kultur	0 €	0 €
Jugendpflege GR	7.320 €	7.100 €
Jugendpflege Begegnungsstätte	0 €	12.000 €
Summe	28.173 €	56.236 €

Differenz 2019 zu 2020 28.063 €

Die Differenz erklärt sich zum Teil durch die besondere Situation durch die **Aktion Mensch**. Einige in dem Projekt engagierte Menschen haben ihr Honorar am Ende zum Teil gespendet. Aber selbst wenn man die 12.000 € für die Jugendpflege Begegnungsstätte abzieht, bleibt noch eine Differenz von ca. 16.000 €.

Ein Teil dieser Mindereinnahmen lässt sich vermutlich auf die Corona-Beschränkungen zurückführen.



FINANZBERICHT 1. HALBJAHR 2021

Das Gesamtergebnis des ersten Halbjahres 2021 ist:

2021 1. Halbjahr	netto
Überschuss/Verlust:	
Ideeller Tätigkeitsbereich	50.906 €
Vermögensverwaltung	2.626 €
Zweckbetriebe	-27.903 €
Steuerpflichtige wirtschaftliche Geschäftsbetriebe	469 €
Saldo	26.098 €

Das Ergebnis sieht auf den ersten Blick gut aus. Allerdings sind im „Ideellen Tätigkeitsbereich“ Zuschüsse zum Projekt **Dritte Orte** (72.103 EUR) und **Moderne Sportstätten 22 NRW** (57.200 EUR) enthalten. Ebenso die Ausgaben für diese Projekte vom 1. Januar bis 30. Juni (55.042 EUR für **Dritte Orte** und 65.434 EUR für das **Flutlicht** und die **Photovoltaikanlage**). Die Zuschüsse für die Projekte überwiegen bis zu diesem Zeitpunkt die Ausgaben um das Doppelte.

Die Projekte **Dritte Orte (Interkulturelles Zentrum Hövelriege)** und **Moderne Sportstätten 22 NRW** haben ihren eigenen Finanzplan, der am Ende ausgeglichen sein muss. Dazu gehört auch, dass wir in beiden Fällen Eigenleistungen erbringen müssen (vgl. Seite - 2 -).

Vergleich 1. Halbjahr 2019 mit 1. Halbjahr 2021

In den folgenden Berechnungen sind die bisherigen Einnahmen und Ausgaben der besonderen Projekte (**Interkulturelles Zentrum Hövelriege, Moderne Sportstätten 22**) herausgerechnet. Um ungefähr einschätzen zu können, wie sich die Corona-Krise auf die „normalen“ Einnahmen und Ausgaben des Vereins bisher ausgewirkt, wurde ein Vergleich zum 1. Halbjahr 2019 hergestellt (für 2019 wurden die Einnahmen und Ausgaben von **Aktion Mensch** herausgerechnet).

2019 1. Halbjahr		2021 1. Halbjahr	
Überschuss/Verlust:		Überschuss/Verlust:	
Ideeller Tätigkeitsbereich	18.800 €	Ideeller Tätigkeitsbereich	22.565 €
Vermögensverwaltung	2.618 €	Vermögensverwaltung	2.626 €
Zweckbetriebe	-10.348 €	Zweckbetriebe	-8.122 €
wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	7.044 €	wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	569 €
Saldo	18.115 €	Saldo	17.638 €

Im Saldo ist der Unterschied nicht groß. Es ergibt sich sogar ein kleines Plus (Busgeldeinnahmen, keine Ausgaben für BFD, weniger Ausgaben im Zweckbetrieb). Zu sehen ist aber, dass der Gewinn des



Geschäftsbetriebes 2021 deutlich niedriger liegt als 2019. Da fehlen u.a. die Gewinne aus dem *Senne-Cup*.

Wie auch schon im Vergleich des ganzen Jahres 2020 mit 2019 zu sehen war, hatten wir auch im ersten Halbjahr 2021 nicht nur weniger Einnahmen, sondern auch weniger Ausgaben. In der nachfolgenden Tabelle sind, die im Vergleich zum 1. Halbjahr 2019 **fehlenden Einnahmen**, das **Mehr an Ausgaben**, das **Mehr an Einnahmen** und das **Weniger an Ausgaben** gegenübergestellt. Hier geht es selbstverständlich nur um finanzielle Aspekte. Wir haben zwar z.B. 1.600 EUR weniger für Schiedsrichter ausgegeben. Wenn Spiele ausfallen, ist das selbstverständlich nicht im Sinne der Zwecke unseres Vereins.

Zusammenfassung auffälliger Salden **Vergleich 1. Halbjahr 2019 mit 1. Halbjahr 2021**
(ohne Aktion Mensch, Dritte Orte, Moderne Sportstätten 2022)

Nettobeträge	fehlende Einnahmen	mehr Ausgaben	mehr Einnahmen	weniger Ausgaben
Mitgliedsbeiträge SJC	-636 €			
Busgeldeinnahmen			3.350 €	
Spenden	-7.585 €			
Schiedsrichter Jugendmannschaften				745 €
BFD Freiwilligendienst				6.122 €
Sportkleidung Jugend, Br-Sp.				457 €
Platzpflege				3.136 €
Instandhaltung, Ersatzbeschaffung				3.616 €
Reinigung, Sanitär, Müll				695 €
Erfahrungspark Kosten				598 €
Sportgeräte u Spg. Reparaturen				555 €
WFLV Dienstleistungen / Strafen				436 €
Mitgliederpflege				250 €
Kinder-, Lehr- und Jugendarbeit				441 €
SenneCup-Preise				307 €
Rundbau Kosten		-8.129 €		
SKY Bezahlfernsehen		-939 €		
Zinsen für Darlehen		-666 €		
Eintrittsgelder Meister.-spiele	-937 €			
Schiedsrichterkosten Zweckbetrieb				868 €



Zusammenarbeit mit Schulen	-858 €			
Gewerbesteuer				480 €
Verkauf von Speisen und Getränken	-14.395 €			
Wareneinkauf für Verkauf				7.564 €
Summen	-24.411 €	-9.735 €	3.350 €	26.269 €
Die Gesamtsumme dieser Salden 1. Halbjahr 2019 - 1. Halbjahr 2021:				-4.527 €

Im Vergleich haben wir etwas weniger Mitgliedsbeiträge eingenommen. Deutlich weniger haben wir durch Spenden eingenommen. Ohne Meisterschaftsspiele hat es im Zweckbetrieb keine Einnahmen gegeben. Dem gegenüber stehen weniger Ausgaben für Schiedsrichter.

Die Einnahmen für den „Verkauf von Speisen und Getränken“ (Geschäftsbetrieb) waren im ersten Halbjahr 2021 deutlich niedriger als im ersten Halbjahr 2019. Da fehlen vor allem die Einnahmen aus dem *Senne-Cup*. Gleichzeitig haben wir weniger für den Wareneinkauf ausgegeben.

Weniger Geld haben wir auch für die Platzpflege und die Instandhaltung des Sportheims ausgegeben.

Sonderpunkte sind auf der Seite der **Mehrausgaben**, die für den Rundbau, auf der Seite der **Einnahmen** die Busgelder (hängen wohl auch mit Corona zusammen) und auf der Seite der **weniger Ausgaben** die Ausgaben für den Bundesfreiwilligendienst.

Nikolaus Vollmer
(Kassierer)
Anfang September 2021